

Kontakt

VITREA Rehasentrum Lübeck

Konrad-Adenauer-Straße 4
23558 Lübeck

T +49 451 399-39-13

F +49 451 399-39-30

stefanie.kerinner@vitrea-gesundheit.de

angela.korf@vitrea-gesundheit.de

helen.birkner@vitrea-gesundheit.de

www.vitrea-gesundheit.de/luebeck



VITREA Rehasentrum Harburg

Sand 18-22
21073 Harburg

T +49 40 766-55-06

F +49 40 766-65-24

info.rhhh@vitrea-gesundheit.de

www.vitrea-gesundheit.de/harburg-rehasentrum



VITREA Rehasentrum Norderstedt

Stettiner Straße 16
22850 Norderstedt

T +49 40 3259644-50

F +49 40 3259644-80

info.rzn@vitrea-gesundheit.de

www.vitrea-gesundheit.de/norderstedt



**Rundum
gut versorgt**



**Erweiterte
Ambulante
Physiotherapie**



IMPRESSUM

Verleger: VITREA Rehasentrum Lübeck GmbH

Konrad-Adenauer-Straße 4, 23558 Lübeck

Druckerei: print24, Friedrich-List-Straße 3, 01445 Radebeul

Stärker als gestern.

Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP)

Die Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP) ist eine ambulant durchgeführte Komplextherapie, die physiotherapeutische und physikalische Maßnahmen mit Elementen der medizinischen Trainings-therapie kombiniert. Eine EAP-Verordnung kann bei berufsgenossenschaftlicher und privater Kostenträgerschaft ausgestellt werden.



Das berufsgenossenschaftliche Heilverfahren dient als ambulante Therapieform bei Arbeits- und Wegeunfällen sowie Berufskrankheiten. Diese konzentrierte und wirkungsvolle Therapie gewährleistet, dass nach Unfallverletzungen, schweren Wirbelsäulenbeschwerden und orthopädisch/chirurgischen Operationen die Genesungszeiten möglichst effektiv gehalten werden. Eine interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Physiotherapeut, Masseur und Sportlehrer sichert dabei die optimale Erreichung der Therapieziele. Der Patient wird mehrere Stunden betreut und muss sein häusliches Umfeld nicht verlassen. Die Therapie kann, sofern der Patient berufstätig ist, berufsbegleitend stattfinden.

Die Therapieform steht auch allen privat Versicherten zur Verfügung. Die EAP ermöglicht hierbei eine intensive therapeutische Betreuung auf dem individuellen Weg zur größtmöglichen Selbstständigkeit.

Therapiegestaltung

Vor Therapiebeginn findet eine ärztliche Aufnahmeuntersuchung statt. Die Therapie erfolgt an drei bis fünf Tagen pro Woche mit einer Therapiedauer von zwei bis drei Stunden pro Behandlungstag. Die Behandlung kann Maßnahmen der Physiotherapie (Krankengymnastik, Manuelle Therapie) sowie physikalische Therapie (Massage, Manuelle Lymphdrainage, Elektrotherapie) und Medizinische Trainingstherapie (MTT) umfassen. Die Kombination dieser Maßnahmen wird nach sorgfältiger Befundung und Rücksprache mit dem behandelnden D-Arzt auf den jeweiligen Einzelfall angepasst und in den jeweils in Betracht kommenden Therapieformen aufeinander aufbauend angewandt.

Beantragung

Die EAP wird von den Berufsgenossenschaften, der Bundeswehr und den Privaten Krankenversicherungen genehmigt und erstattet. Die EAP darf zu Lasten der Berufsgenossenschaften nur von speziell qualifizierten D-Ärzten (Orthopäden, Chirurgen) verordnet werden und ist genehmigungspflichtig.

Privatversicherungen orientieren sich bei der Erstattung an einem speziellen Indikationskatalog. Es ist ratsam, vor dem Antritt der EAP eine Kostenzusage durch die Versicherung einzuholen. Sie erhalten von uns dazu vorab einen individuellen Therapieplan und einen entsprechenden Kostenvoranschlag.

Inhalte der EAP (je nach Indikation)

- Physiotherapie
- Manuelle Therapie und Lymphdrainage
- Medizinisches Aufbautraining
- Physikalische Therapie (Fango, Eis, Schlingentisch, Elektrotherapie)

Ziel dieser Komplextherapiemaßnahme ist die bestmögliche Wiedereingliederung in die Selbstständigkeit bei der Arbeit, Beruf und in der Gesellschaft. Die von den Landesverbänden der Berufsgenossenschaften (DGUV) für die EAP zugelassenen Gesundheitszentren müssen spezielle personelle, apparative und räumliche Anforderungen erfüllen, die wir an unseren Standorten erfüllen.